

## Die Graduate School for Health Sciences (GHS) der Universität Bern

mit zurzeit 50 Doktorierenden offeriert ein strukturiertes interfakultäres Doktoratsprogramm für gesundheitsrelevante Forschung, u.a. in den Gebieten Präventiv- und Sozialmedizin, Rehabilitation, Psychologie, kognitive Neuro- und klinische Wissenschaften. Beteiligt sind derzeit die medizinische und die phil.-hum. Fakultät. Die GHS bietet eine Auswahl an Kursen und speziellen Workshops, die auf die individuellen Bedürfnisse und Interessen der Doktorierenden zugeschnitten sind und legt insbesondere Wert auf umfassende Kenntnisse der modernen Forschungsmethoden. Die Doktorierenden sollen zu eigenständigem wissenschaftlichem Arbeiten ausgebildet werden, um wissenschaftliche Verantwortung zu übernehmen.

Per 1. Januar 2019 (oder nach Vereinbarung) ist die **Koordinationsstelle (40-60 %)** neu zu besetzen:

### Als Koordinatorin / Koordinator der GHS erwarten Sie folgende Aufgaben

- Administrative Leitung, Koordination und Weiterentwicklung der GHS
- Enge Zusammenarbeit mit der Programmkommission (Leitungsgremium der GHS), drei Fachkommissionen und der Koordinationsstelle der GCB
- Mitarbeit im administrativen Bereich der GCB (\*)
- Qualitätssicherung (inkl. Evaluation) der Doktoratsausbildung
- Beratung der Doktorierenden
- Bereitstellung von Lehrveranstaltungen
- Kontakt mit Dozierenden der zwei Fakultäten
- Weiterentwicklung der universitären Schnittstellen
- Vertretung in nationalen und internationalen Netzwerken der PhD-Ausbildung
- Redaktion der Webseite
- Die Weiterführung eigener Forschungsprojekte ist aufgrund des Teilzeitpensums möglich

(\*) Eine ähnliche Stelle wird zeitgleich für die Koordination der *Graduate School for Cellular and Biomedical Sciences* (GCB) ausgeschrieben. Die tatsächliche Ausgestaltung der beiden Stellen wird vom optimalen Ergänzungsprofil der besten Bewerbungen bestimmt.

### Anforderungsprofil

- Abgeschlossenes Studium und Promotion in Psychologie, Medizin oder in anderen gesundheitsrelevanten Fächern
- Erfahrung in der Leitung von Forschungsarbeiten und in universitärer Lehre
- Organisationstalent
- Weiterbildungsabschluss in Forschungsmanagement von Vorteil
- Teamplayer mit dienstleistungsorientiertem Arbeitsstil
- Sehr gute Kommunikationsfähigkeiten in Deutsch und Englisch
- Hohe Sozialkompetenz, Belastbarkeit und Flexibilität

**Wir bieten** Ihnen eine äusserst abwechslungsreiche Tätigkeit in einem dynamischen Umfeld. Anstellungsbedingungen nach kantonalen Richtlinien. Die Stelle ist ab 01. Januar 2019 oder nach Vereinbarung verfügbar.

Für weitere **Auskünfte** zur Stelle wenden Sie sich bitte an Frau PD Dr. Marlene Wolf (Tel. 031 631 4150 oder [marlene.wolf@ghs.unibe.ch](mailto:marlene.wolf@ghs.unibe.ch)).

Bitte senden Sie Ihre **Bewerbungsunterlagen mit Motivationsschreiben** elektronisch bis spätestens 31. Mai 2018 an Frau Anna Walser ([anna.walser@ispm.unibe.ch](mailto:anna.walser@ispm.unibe.ch)).